

Stadt, Gemeinde, Land

Kreisjournal



Rettungswagen an Krotoszyner Krankenhaus übergeben

Landrat Brechtel und Malteser brachten Spende in den Partnerlandkreis

Der bisher als Ersatzfahrzeug vorgehaltene Krankentransportwagen des Malteser Hilfsdienstes in Hördt/Rülzheim ist jetzt im polnischen Landkreis Krotoszyn unterwegs. „Wir nehmen das Fahrzeug dankbar an“, sagte Pawel Jakubek, Direktor des Krankenhauses in Krotoszyn. Wir können es sehr gut vor allem für den liegenden Transport von Patienten gebrauchen.“

Leszek Kulka, Landrat des Kreises Krotoszyn freut sich über die Spende aus dem Partnerlandkreis. Landrat Dr. Fritz Brechtel brachte den Rettungswagen zusammen mit einer kleinen Delegation aus Verwaltung und dem Katastrophenschutz sowie Jennifer Arweiler und Hans-Peter Schmitt von den Maltesern nach Polen.

Weiter im Innenteil.

Aus dem Kreishaus

Fünf Nachwuchskräfte der Kreisverwaltung Germersheim starten Beamtenlaufbahn



(von links nach rechts) Personalchef Ralph Lehr, Landrat Dr. Fritz Brechtel, Kristin Weckbart, Jan Becker, Saskia Umlauff, Ann-Cathrin Lutz, dahinter Alexandra Gasch und Ausbildungsleiterin Ulla Seiler-Knape.

Ann-Cathrin Lutz, Kristin Weckbart und Jan Becker wurden zum 1. Juli zur/m Kreisinspektoranwärter/ in ernannt. Sie werden nun den drei Jahre dauernden Bachelor-Studiengang „Verwaltung“ an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz in Mayen und bei der Kreisverwaltung Germersheim absolvieren.

Alexandra Gasch und Saskia Umlauff wurden ebenfalls zum 1. Juli zu Kreissekretärinwärterinnen ernannt. Die beiden beginnen eine 2-jährige Ausbildung zur Verwaltungswirtin bei der Kreisverwaltung Germersheim und bei der Zentralen Verwaltungsschule Rheinland-Pfalz in Mayen.

Mitarbeiter/in im Bereich Verwaltung gesucht

Bei der Kreisverwaltung Germersheim ist im Fachbereich 43 – Gesundheit und Verbraucherschutz zum 01.09.2014 eine Stelle im Bereich Verwaltung des Gesundheitsamtes in Vollzeit befristet im Rahmen einer Mutterschutz- bzw. Elternzeitvertretung zu besetzen.

Erwartet wird unter anderem eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten bzw. die erfolgreiche Ablegung der Angestelltenprüfung I oder eine abgeschlossene Ausbildung in einem einschlägigen Büroberuf (z.B. Bürokaufmann/-frau oder Kauffrau/ Kaufmann für Bürokommunikation). Weitere Infos gibt es auf der Homepage des Landkreises Germersheim (www.kreis-germersheim.de) unter der Rubrik „Kreisverwaltung/Aktuelles“.

Landrat Dr. Fritz Brechtel hieß die Nachwuchskräfte herzlich willkommen und wünschte für die anstehende Ausbildung viel Erfolg. Personalchef Ralph Lehr überreichte die Ernennungsurkunden und schloss sich den guten Wünschen an. Er hob die Bedeutung des Beamtenverhältnisses für eine moderne Verwaltung hervor und ermunterte die Anwärter, sich von Anfang an aktiv einzubringen. Auch Ausbildungsleiterin, Ulla Seiler-Knape, der Personalrat, vertreten durch den Personalratsvorsitzenden Klemens Puderer und durch Heinrich Kindler, sowie die Jugend- und Auszubildendenvertreterin, Sabrina Brech, wünschten einen guten Start in der Kreisverwaltung Germersheim.

Ausbildungsstellen 2015 zu besetzen

Die Kreisverwaltung Germersheim bildet aus:

- BACHELOR OF ARTS (B.A.), Studiengang „Verwaltung“ – Handlungsfeld: Allgemeine Verwaltung, Ausbildungsdauer: 3 Jahre, Einstellungstermin 1. Juli 2015

- Verwaltungswirt/Verwaltungswirtin, Ausbildungsdauer: 2 Jahre, Einstellungstermin 1. Juli 2015

- Verwaltungsfachangestellte/r, Ausbildungsdauer: 3 Jahre, Einstellungstermin 1. August 2015

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Landkreises Germersheim (www.kreis-germersheim.de) unter der Rubrik „Kreisverwaltung/Aktuelles“. Bewerbungsschluss: 5. September 2014.

Abfallwirtschaft

Hugo, Hoppel und die Müllablagerung

Wild ging es her im Pfarrsaal der Gemeinde Leimersheim. Hugo, der Rabe hatte alle Mühe seinen Hasenfreund Hoppel, der sich im weggeworfenen Müll verheddert hatte, zu befreien. Die beiden sind „Darsteller“ des Umweltpuppentheaters von Andreas Knab aus Pfinztal und sie erzählten den anwesenden Kindern aus den drei Kindergärten Leimersheim, Hagenbach und Neupotz aufregende Geschichten zum Thema Müll.

Das Puppentheater Knab kam mit seinem Stück „Hugos Lebensraum“ auf Anregung der Kreisverwaltung nach Leimersheim, die auch für die Kosten aufkam.

Mit Witz und Elan meisterten die drei Hauptdarsteller Rabe Hugo, Hase Hoppel und Eichhörnchen Wuschel die anstehenden Herausforderungen, die sich ihnen durch illegale Müllablagerungen im Wald stellten. In die spannenden Geschichten waren die begeisterten Kindergartenkinder miteinbezogen. Sie halfen engagiert mit Abfall zu sortieren, um herauszufinden, was man so alles wiederverwerten kann. Und das war viel.

Laut des Ersten Kreisbeigeordneten Benno Heiter soll auch im kommenden Jahr das Puppentheater auf Einladung der Abfallwirtschaft der Kreisverwaltung Germersheim wiederkommen. Geplant sind mehrere Aufführungen in zentral gelegenen Orten, die für die Kindergärten der umliegenden Dörfer möglichst gut erreichbar sein sollen. Der Besuch ist für die Kindergartenkinder kostenlos. Allerdings sollte im betreffenden Kindergarten bereits das Aktionsprogramm Umwelterziehung stattgefunden haben.

Seit April 2013 hat die Kreisverwaltung Germersheim im Rahmen ihres Aktionsprogramms nahezu 50 Kindergärten besucht und mit dem Thema Abfall vertraut gemacht. Kindergärten, die einen Termin mit der Umwelterziehung buchen möchten können unter der Telefonnummer 07274/53 377 (Frau Neubert) oder 07274/53 142 (Frau Stern) Kontakt aufnehmen.



Begeistert machten die Kinder beim Umwelttheaterstück mit.

Nächste Sperrmülltermine

16.07.: Germersheim 4
17.07.: Zeiskam
23.07.: Sondernheim 2
24.07.: Rheinzabern 2

Bei Orten mit mehreren Sperrmüllbezirken ist die Zuordnung im Abfallkalendar zu ersehen. Alle Gegenstände sollen vor dem eigenen Anwesen, getrennt nach den vier Fraktionen Möbelholz, Elektrogeräte, Metall sowie Rest-Sperrmüll, bereitgestellt werden. In Wohngebieten muss der Sperrmüll bis 7 Uhr bereitgestellt sein. In Misch- und Gewerbegebieten wird bereits ab 6 Uhr Sperrmüll abgefahren. Es ist zu beachten, dass die einzelnen Teile eine Länge von 1,70 m und ein Gewicht von 50 kg nicht überschreiten dürfen. Alle Informationen zum Thema Abfall sind auch im Internet unter www.kreis-germersheim.de/abfallwirtschaft nachzulesen.

Bodenbörse für Erdaushub

Wohin mit übrig bleibenden Stoffen wie Erdaushub, Sand, Kies oder Splitt bei der Baustelle? Die Bodenbörse für Erdaushub kann helfen. Dabei gilt es die Nutzungsregeln zu beachten, wonach z.B. schadstoffbelastetes Material nicht angeboten werden kann. Auch dürfen weder Anbieter noch Abnehmer gewerbliche Zwecke verfolgen. Der Landkreis stellt nur die Plattform zur Verfügung und übernimmt keine Haftung oder Gewähr. Die Bodenbörse ist unter www.kreis-germersheim.de/abfallwirtschaft oder direkt unter www.erdunboden.de zu finden.

Amtliche Mitteilungen

Amtsblätter des Landkreises

Die Amtsblätter des Landkreises Germersheims sind im Internet unter www.kreis-germersheim.de, „Kreisverwaltung“, - „Publikationen und Formulare“, - „Amtsblätter des Kreises Germersheim“ abrufbar.

Kreistagsitzung

21.07., 17 Uhr, Konstituierende Sitzung des Kreistages, Bürgerhalle in Jockgrim.

Bauen & Umwelt

Tierische Helfer beim Naturschutz Ziegenherde hilft bei der Offenhaltung lichter Kiefernwälder



„Mächtige Flugsanddünen sind im Bienwald jetzt wieder Lebensraum für seltene und gefährdete Waldbewohner“, sagte Landrätin Theresia Riedmaier (SÜW) bei einem Vor-Ort-Termin am „Am Sandbuckel“ südlich von Schweighofen und Kapsweyer. „Für die dauerhafte Pflege dieser Waldflächen hat sich das Team vom Naturschutzgroßprojekt Bienwald etwas Besonderes ausgedacht: Die verbuschten und mit Gehölzen bewachsenen Flächen werden seit dem Frühjahr mit Ziegen beweidet“, so Landrat Dr. Fritz Brechtel (GER).

Das Naturschutzgroßprojekt Bienwald hat u. a. zum Ziel, den Wald naturnah weiterzuentwickeln. So wurde beispielsweise ein größeres Gebiet als Naturwald ausgewiesen. Dort hat der Wald freie Entfaltungsmöglichkeiten; lediglich entlang der Wege wird die Verkehrsicherung aufrechterhalten. Weitere Maßnahmen sind die Entwicklung eichenreicher Mischwälder und offener, lichter Kiefernwälder.

„Gerade die Kiefernwälder sind aus Naturschutzsicht besonders bedeutsam. Meist wachsen sie auf Flugsanddünen, d. h. auf ein bis zwei Metern mächtigen Sandrücken, die nach der letzten Eiszeit im Bienwald eingeweht wurden“, erklärte der Leiter des Bienwaldprojektes, Dr. Peter Keller. Diese lichten Wälder wurden nach dem Krieg mit Kiefern aufgeforstet. Im Rahmen des Naturschutzgroßprojek-

tes lichtete das Forstamt diese dunklen Wälder und damit die Sandrücken in Teilen auf. „Vom Projekt selbst wurde der Oberboden abgeschoben und dadurch offene Sandflächen geschaffen“, so Keller.

Diese Bereiche sind jetzt wieder Lebensraum für seltene und gefährdete Waldbewohner: Ziegenmelker, Wendehals, Baumpieper und Fitis-Laubsänger können dort wieder ihrem Brutgeschäft nachgehen. Außerdem halten sich dort Sandlaufkäfer, Sandwespen und Wildbienen auf. Der abgeschobene Oberboden besiedelt sich meist schnell mit Heidelbeersträuchern, die dann in den Folgejahren eine reiche Ernte versprechen.

Die offenen Kiefernwälder erhalten zweimal im Jahr mit einer gemischten Schaf- und Ziegenherde einen Beweidungsgang. Die Ziegen sind echte Alleskönner in der Landschaftspflege: Sie fressen eher Blätter als Gras, schälen die Gehölze und fressen die Rinde. So bleibt der Bewuchs auf Dauer niedrig.

Die Landräte begrüßten die Naturschutzmaßnahme, denn sie binde die Bevölkerung vor Ort aktiv ins Geschehen mit ein. „Zum einen kommt die Ziegenhalterin mit ihrer Herde direkt aus dem Nachbarort, zum anderen sind die neu geschaffenen Flächen optisch eine Bereicherung und werden von den Spaziergängern und Radtouristen gerne angenommen“, so Landrat Brechtel.

Impressum:

Herausgeber: Kreisverwaltung Germersheim, Luitpoldplatz 1, 76726 Germersheim
www.kreis-germersheim.de

Redaktion: Claudia Seyboldt, Pressestelle, Telefon 07274/53 255, Fax: 07274/53 15 255, E-Mail: presse@kreis-germersheim.de

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 54343 Föhren, Europaallee 2 (Industriepark), Tel. 06502/9147-0 oder -240, Fax 06502/9147250, Internet: <http://www.wittich.de>, e-Mail: info@wittich-foehren.de

Gemäß § 9 Abs. 4 des Landesmediengesetzes für Rheinland-Pfalz vom 4.2.2005 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk

Anzeigenannahme: Ullmer & Brüggemann OHG, Norbert Ullmer, Alexander Brüggemann Spanierstr. 70, 76879 Essingen, Telefon: 06347/972080, Fax: 06347/9720810, Mobil 0170/1862290, E-Mail: info@u-b-werbung.de

Wanderausstellung

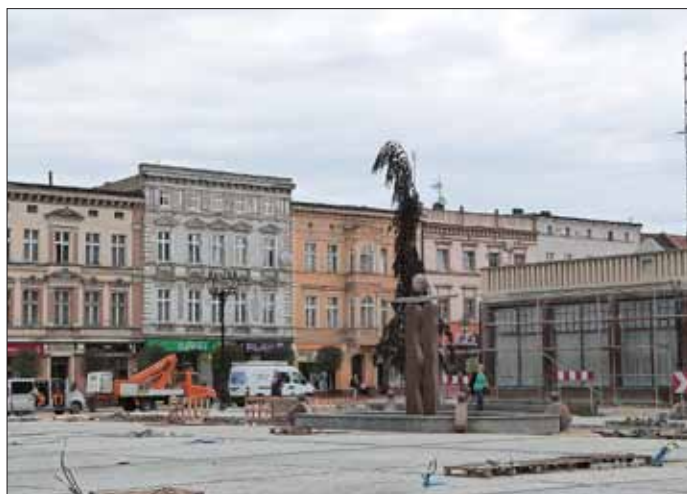
Die Wanderausstellung „Sumpfschildkröte ohne Grenzen“ macht vom 11. Juli bis zum 29. August in Hagenbach Station und kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Hagenbach, Ludwigstr. 20, besichtigt werden.

Verliehen wird die Ausstellung durch die Kreisverwaltung Germersheim. Interessierte können sich bei Uwe Meißner, Tel. 07274/53402, E-Mail: u.meissner@kreis-germersheim.de melden.

Gesundheit & Verbraucherschutz



Bei der Übergabe: (v. re.) Landrat Dr. Fritz Brechtel, Hans-Peter Schmitt und Jennifer Arweiler von den Maltesern sowie Landrat Leszek Kulka.



Die Innenstadt rund ums Rathaus der Kreisstadt Krotoszyn wird derzeit umgestaltet.

Rettungswagen an Krotoszyner Krankenhaus übergeben

(Fortsetzung von der Titelseite.) Das Krankenhaus im polnischen Partnerlandkreis des Kreises Germersheim ist auf drei Standorte verteilt. Neben den drei modernen, staatlichen Rettungsfahrzeugen gibt es krankenhauseigene Fahrzeuge allein für den Krankentransport. Diese haben zwischen 350.000 und 450.000 Kilometer auf dem Buckel. „Daher ist es eine schöne Geste und ein Zeichen der Freundschaft, dass in unserem Partnerlandkreis daran gedacht wurde, uns mit dem Fahrzeug zu unterstützen“, betonte Landrat Leszek Kulka. Sein Amtskollege Landrat Dr. Fritz Brechtel brachte den Rettungswagen zusammen mit einer kleinen Delegation aus Verwaltung und dem Katastrophenschutz nach Polen. Begleitet wurde er auch von Jennifer Arweiler,

stellvertretende Diözesangeschäftsführerin der Malteser der Diözese Speyer und Hans-Peter Schmitt, Ortsbeauftragter der Malteser Hördt/Rülzheim: „Die Malteser Hördt/Rülzheim haben sich in den vergangenen Jahren in vielfältiger Weise im Landkreis Germersheim eingebracht. Um die Verbundenheit mit dem Landkreis zu unterstreichen, wollen wir mit der Spende des Rettungswagens einen weiteren Beitrag leisten.“

Nach der Übergabe des Autos erhielten die Gäste einen Einblick in das Krankenhaus. Landrat Brechtel: „Im Gesundheitswesen und hier im Krankenhaus hat sich seit unseren ersten Besuchen sehr vieles positiv verändert. Das Krankenhaus ist zu einer modernen Einrichtung geworden.“ Dennoch soll noch einiges verbesser-

sert werden. Krankenhausdirektor Pawel Jakubek berichtete, dass beispielsweise die neuen Operationssäle erst im Rohbau stünden und auch in Sachen medizinische Geräte noch etliche Neuerungen notwendig würden.

Während des kurzen Besuches in Polen blieb dennoch Zeit, die Mitglieder des örtlichen Schützenvereins kennenzulernen und einen Spaziergang durch die Kreisstadt Krotoszyn zu machen. „Die Gastfreundschaft war wieder einmal unglaublich“, so Brechtel, „und wir haben gestaunt, wie viel sich in Krotoszyn verändert hat. Vor allem die Innenstadt rund ums Rathaus ist eine große Baustelle, die jetzt schon erahnen lässt, wie schön und einladend der Ortskern bald sein wird.“

Nächste Blutspendetermine des DRK

15.07.: Kuhardt, in der GS-Turnhalle, Schulstr. 7, 17 – 20.30 Uhr

17.07.: Hagenbach, im Kulturzentrum, Am Stadtrand 1a, 17.30 – 20.30 Uhr

17.07.: Hatzenbühl, im Dorfgem.-Haus, Kirchenwiesen 3, 17.30 - 20 Uhr

22.07.: Rheinzabern, in der Turn- u. Festhalle, Rappengasse 5 a, 17 – 20.30 Uhr

23.07.: Winden, im Bürgerhaus, Raiffeisenstr., 17.30 - 20 Uhr

24.07.: Bellheim, in der Festhalle, Zeiskamer Str. 64, 17.30 – 20.30 Uhr

29.07.: Germersheim, in der Stadthalle, Theobaldstr. 1, 16 - 20 Uhr

31.07.: Lingenfeld, in der Goldberghalle, Humboldtstr. 9, 17 - 20.30 Uhr

31.07.: Neupotz, im Kultur- u. Freizeithaus, Hinterstr. 32, 17 - 20 Uhr

Schulen & Weiterbildung

Auf den Spuren der römischen Legionäre



Mit viel Spaß und körperlichem Einsatz tauchten Schüler/-innen der Oberstufen der höheren Berufsfachschule an ihrem letzten Unterrichtstag in die Geschichte ihrer Region ein. Auf Anweisung

des ausgebildeten Römerschiffsführers und Lehrers der Schule, Alexander Ott, gelang es allen recht schnell, das Wasserfahrzeug sicher auf dem Altrhein bei Neupotz zu manövrieren. Rasch war klar, dass nur durch gemeinsames Vorgehen und synchrones Agieren am „Riemen“, wie die langen Paddel genannt werden, eine erfolgreiche Navigation des Schiffes möglich ist.

Veranstaltungen der Kreisvolkshochschule Germersheim

Die Kreisvolkshochschule weist ausdrücklich darauf hin, dass zu allen nachstehend aufgeführten Kursen und Vorträgen eine Anmeldung unbedingt erforderlich ist. Kontaktadressen sind am Ende des Textes zu finden.

„Spanischkonversation - Teil 5“ mit Dr. F. Adolfo Aristizábal Cuervo: Germersheim, August-Keiler-Str. 34, Goethe-Gymnasium, Ostbau, EG, Saal 082 (Termin 3 und 4 finden in der Ritter-von-Schmauß-Str., Seminarraum 1 der Geschäftsstelle der KVHS statt). Beginn: Donnerstag, 17.07.2014, 18-19:30 Uhr. Dauer: 4 Termine, Kosten 34 Euro bei 4 Teilnehmern.

„Deutschsprachkurs B - für Schüler/innen unter 16 Jahren“ - Vormittagskurs in den Sommerferien mit Elena Nickel: Germersheim, Ritter-von-Schmauß-Str., Hintereingang Kreisaula, Außentreppe, UG, Seminarraum der KVHS. Beginn: Montag, 28.07.2014, montags bis freitags von 9-11:30 Uhr. Dauer: 10 Termine, Kosten: 40 Euro/Person.

„Deutschsprachkurs C - für Schüler/innen unter 16 Jahren“ - Vormittagskurs in den Sommerferien mit Larissa Zaporozhtseva: Germersheim, Ritter-von-Schmauß-Str., Hintereingang Kreisaula, Außentreppe, UG, Seminarraum der KVHS. Beginn: Montag, 11.08.2014, montags bis freitags von 9-11:30 Uhr. Dauer: 10 Termine, Kosten: 40 Euro/Person.

Mitarbeiter für Ganztags-schule gesucht

Das Goethe-Gymnasium Germersheim sucht für das Schuljahr 2014/2015 Mitarbeiter für die Ganztagschule, die Freude an der Zusammenarbeit mit Kindern im Alter von 10 bis 13 Jahren haben.

Gesucht wird Unterstützung bei der Hausaufgabenbetreuung oder Leitung einer Arbeitsgemeinschaft. Die Arbeitsgemeinschaften können einen sportlichen, künstlerisch-kreativen oder auch weitere Inhalte haben. Der Bedarf an sportlichen Arbeitsgemeinschaften ist immer besonders groß. Die Ganztagschule findet von montags bis donnerstags statt und der zeitliche Rahmen liegt je nach Einsatz zwischen 13.35 Uhr bis 15.50 Uhr. Hierbei kann es sich um Einzel- oder Doppelstunden (45 oder 90 Minuten) an einem oder mehreren Tagen handeln.

Weitere Infos bei und Bewerbungen an das Sekretariat des Goethe-Gymnasiums Germersheim, August-Keiler-Straße 34, 76726 Germersheim, Tel. 07274/702470 oder per E-Mail an ggg-schulleitung@web.de.



„Einbürgerungstest Termin 11 und 12“ - mit Karin Träber: Germersheim, Ritter-von-Schmauß-Str., Ecke Paradeplatz, Seminarraum 1 der KVHS. Beginn Termin 11: Montag, 15.09.2014, 10-11 Uhr. Beginn Termin 12: Montag, 15.09.2014, 15-16 Uhr. Dauer jeweils: 1 Termin, Kosten jeweils: 25 Euro Prüfungsgebühr/Person. Anmeldeschluss ist der 15.08.2014!

„Erstellung eines Marketing-Konzeptes für Existenzgründer/innen und Inhaber/innen von Kleinbetrieben - 14-tägig - Vorankündigung“ mit Elisabeth Fuchs: Germersheim, Ritter-von-Schmauß-Str., Ecke Paradeplatz, Seminarraum 1 der KVHS. Beginn: Montag, 15.09.2014, 18:30-20:45 Uhr. Dauer: 6 Termine, Kosten: 60 Euro/Person.

„1. Hilfe am Kind - Auffrischung - Vorankündigung“ mit David Nuss: Germersheim, Hans-Graf-Sponeck-Str. 33, DRK-Heim. Beginn: 20.09.2014, 9-15:30 Uhr. Dauer: 1 Termine, Kosten: 17 Euro/Person, 6 Euro/Kindertagespflegeperson.

„Nicht nur Brücken bauen, sondern auch nutzen“

„Nicht nur Brücken bauen, sondern auch nutzen“, so lautet das Motto des multilateralen Partnerschaftsprojekts von COMENIUS, dem europäischen Programm für die schulische Bildung. Dank des Engagements von Uwe Kleu, Projektleiter und ständiger Vertreter des Schulleiters, kann die Berufsbildende Schule (BBS) Germersheim Netzwerke mit einer Schule in Polen, der Schweiz und der Türkei aufbauen. Beim ersten Treffen der vier Partnerschulen in der Türkei vom 27. Mai bis 1. Juni wurde Uwe Kleu von Michaela Burckschat, Fachlehrerin für Friseur, und Winfried Hagenmüller, Fachlehrer für Kfz-Technik, sowie zwölf Auszubildenden begleitet. Das Unterrichtsprojekt „Brücken bauen und nutzen“ ermöglicht schulischen Einrichtungen in Europa, erste

„Informationsabend für Vorbereitungskurs zum nachträglichen Erwerb der Berufsreife (Hauptschulabschluss) - Vorankündigung“ mit Karin Träber: Germersheim, Römerweg 2, Geschwister-Scholl-Realschule plus, EG, Musikraum. Beginn: Montag, 29.09.2014, 18-19:30. Dauer: 1 Termin, kostenfrei. (Beginn Vorbereitungskurs: Montag, 03.11.2014, jeweils montags und donnerstags von 18-21:15. Kosten: 220 Euro zzgl. 25 Euro Kopierkosten, 35 Euro Prüfungsgebühr.)

„Informationsabend für Vorbereitungskurs zum Erwerb der Sekundarstufe I (Realschulabschluss) - Vorankündigung“ mit Karin Träber: Germersheim, August-Keiler-Str. 35, Richard-von-Weizsäcker-Realschule, linkes Seitengebäude. Beginn: Dienstag, 07.10.2014, 18-19:30. Dauer: 1 Termin, kostenfrei. (Beginn Vorbereitungskurs: Dienstag, 04.11.2014, jeweils montags bis freitags von 18:30-21:45 Uhr. Kosten: ca. 1500 Euro zzgl. Anmeldegebühr: ca. 50 Euro/Person.)

Anmeldung zu allen Veranstaltungen ist erforderlich und ist zu richten an die Geschäftsstelle der KVHS in Germersheim, Ritter-von-Schmauß-Str., Ecke Paradeplatz (persönlich), per Telefon 07274/53382 oder per E-Mail: vhs@kreis-germersheim.de.



Kontakte zu knüpfen und langfristige Partnerschaften aufzubauen. In der ersten Phase des Projekts sollen die Schüler verschiedener Berufsgruppen ihr eigenes Arbeitsumfeld unter den Aspekten der soziokulturellen Begebenheiten analysieren und dieses anschließend mit anderen Berufsgruppen in Diskussionen vergleichen. In der zweiten Phase des Projektes erhalten alle Schüler einen Einblick in die unterschiedlichen Arbeitsfelder der Partnerländer.

Schüler des Goethe-Gymnasiums bauen einen Satelliten

Der CanSat-Wettbewerb ist die komplette Simulation einer Satellitenmission durch eine Schülergruppe. Er findet seit einigen Jahren auf europäischer Ebene und in diesem Jahr zum ersten Mal bundesweit in Deutschland statt. Dabei besteht die Aufgabe der aus 36 ausgewählten zehn Teams darin, einen vollfunktionsfähigen Satelliten zu entwickeln, der das Gewicht und Größe einer gängigen Getränke-Dose (0,33l engl. „can“) besitzt.

Eines der zehn Teams ist „Operation C.H.E.F. – CanSatHelping to Effect our Future“. Die Mitglieder sind Pascal Bothe, Jasmijn Rath, Kai Friedrich, Agnes Kemper, Daniel Lanfermann und Benedikt Weber, die alle die zwölfte Klasse des Goethe Gymnasiums Germersheim besuchen und das erste Team sind, das in Germersheim einen Satelliten konstruiert, baut und testet. Betreut werden sie durch die Physik- und Chemie-Lehrerin Dr. Anke Eckert sowie den Diplom-Physiker Christoph Bothe.

Der Satellit muss in der von der Organisation vorgegebenen Primärmission die Temperatur und den Luftdruck messen. Die selbst gewählte Sekundärmission steht unter dem Motto „Umweltschutz“. Hierfür werden die Luftfeuchtigkeit und die Lichtintensität

gemessen, um Informationen über das Pflanzenwachstum zu erhalten. Außerdem wird die Vegetation anhand der verschiedenen Grüntönen festgemacht. Gestartet wird der Satellit mittels einer Modellrakete, die eine Höhe zwischen 1000 und 2000 Metern erreicht und dann den mit einem Fallschirm gebremsten, freien Fall des Satelliten erlaubt. Dieser sendet seine Telemetriedaten zu einer von den Schülern gebauten Bodenstation.

Sowohl die Planung der Missionen als auch die Beschaffung der einzelnen Materialien sind bereits abgeschlossen. Nun steht die Konstruktion und Verarbeitung des Satelliten bevor, so dass anschließend die Testphase erfolgen kann, damit der Start im



Oktober auf dem Flugplatz in Bremen reibungsfrei ablaufen kann.

Finanziell unterstützt wird das Team von itk-Engineering sowie vom Modellraketen-Verein Solaris-RMB e.V. (Neustadt) und dem Freundeskreis Germersheim.

Die erste größere Vorstellung des Projekts Mitte Juni bei der Kulturnacht im Technik Museum in Speyer statt. Weitere Informationen zum Wettbewerb gibt es unter www.cansat.de.

Jugend & Soziales

Jugendrotkreuz trifft sich zum Kreiswettbewerb

Am Sonntag, 29.06.2014 fand in Bellheim der diesjährige JRK-Kreiswettbewerb statt.

Es trafen sich acht JRK-Gruppen sowie eine Schulsanitätsdienstgruppe aus dem DRK-Kreisverband Germersheim.

In zwei verschiedenen Altersgruppen zeigten die Kinder und Jugendlichen ihr Wissen aus dem Bereich der Ersten Hilfe. Spontanität und Kreativität waren im musisch-kulturellen und im sozialen Bereich gefragt, hier mussten die Teilnehmer u. a. Videoclips und Radiobeiträge erstellen. Bei der Rot-Kreuz-Station galt es einen Parcours mit einer Trage zu bewältigen. Außerdem gab es fünf Sport und Spiel-Aufgaben bei denen die Kinder ihr Geschick und Teamgeist unter Beweis stellen konnten.

Die letzte Aufgabe galt den Gruppenleitern. Sie durften, zur Begeisterung der Kinder, ein Erzähltheater zum Thema Julia und Romeo vorführen.

Mit großer Freude konnte die Kreisjugendleitung am Ende der Veranstaltung folgenden Gruppen zur Qualifizierung für den Bezirkswettbewerb am 20.07.2014 in Kaiserslau-



Die Stimmung war sehr gut, das sah man auch beim Gruppenabschluss.

tern gratulieren: In Stufe 1 ging der 1. Platz an „Die Krebse“ (DRK-OV Bellheim), der 2. Platz an „Prinzenrolle“ (DRK-OV Neupotz), im Bereich des Schulsanitätsdienstes ziehen „Die

Bienwaldsunnies“ (Realschule Kandel) weiter und in der Stufe 2 bezogen den 1. Platz die „Schokobongs“ (DRK-OV Neupotz) und den 2. Platz die „Bellemer Bärle“ (DRK-OV Bellheim).

Wirtschaft

Lehrstellenbörse

Das aktuelle Ausbildungsangebot von Unternehmen in der Südpfalz ist jetzt über die Internet-Seite der Arbeitsgemeinschaft Wirtschaftsförderung Südpfalz gebündelt abrufbar. Auf ihrer Homepage www.suedpfalz.de hat die ARGE eine neue Rubrik „Fachkräfte & Ausbildungsplätze“ geschaffen. Hierunter sind Informationen über Berufe und offene Lehrstellen in der Region zusammengestellt. Dabei wird das aktuelle Angebot an freien Ausbildungsstellen auf Basis der renommierten Lehrstellenbörsen von IHK und HWK regional fokussiert auf die Südpfalz (Landkreis Südliche Weinstraße, Landkreis Germersheim und Stadt Landau) dargestellt. „Eine qualifizierte Berufsausbildung ist der beste Einstieg ins Berufsleben“, so die drei Wirtschaftsförderer aus Landau, Germersheim und Südliche Weinstraße. Gleichzeitig sei die Suche nach geeignetem Nachwuchs eine der großen Herausforderungen für Unternehmen, um wirtschaftlich erfolgreich zu bleiben. Mit der nun geschaffenen Plattform auf Basis bereits vorhandener Lehrstellenbörsen, bietet die ARGE Schülern und Unternehmen in der Südpfalz eine effiziente Unterstützung. Auf einen Blick kann der Suchende Ausbildungsangebote der Südpfalz in der Ergebnisliste finden. <http://www.suedpfalz.de/fachkraefte-ausbildungsplaetze.html>

Bhutan-Delegation zu Gast



Ende Juni besuchte eine Delegation aus Bhutan die Sparkasse Germersheim-Kandel. Der Kontakt kam über Oliver Schuster, einem ehemaligen Mitarbeiter, zustande. Schuster ist seit Oktober 2011 als Langzeitexperte in Bhutan. Hier unterstützt er im Auftrag der Sparkassenstiftung für internationale Kooperation den lokalen Partner „Renew“ beim Aufbau eines bedarfsgerechten und nachhaltigen Angebotes von Finanzdienstleistungen. Ziel der Mission ist es – über die Stärkung der Mikrofinanzaktivitäten von Renew – insbesondere einkommensschwachen und benachteiligten Frauen den dauerhaften Zugang zu Finanzdienstleistungen zu ermöglichen und ihnen damit den Weg aus der Armut zu ebnet. Gemeinsam mit

einer vierköpfigen Bhutan-Delegation sowie der ebenfalls im Projekt tätigen, ehemaligen Sparkassenmitarbeiterin Susanne Wolff aus Rülzheim besuchte der Langzeitexperte nun seine ehemalige Sparkasse, die das Projekt seit 2012 im Rahmen eines Partnerabkommens mit der Sparkassenstiftung unterstützt. Hierzu zählten neben der Bereitstellung finanzieller Mittel auch Kurzzeit-Experteneinsätze (bislang) zweier Mitarbeitern aus dem Controlling und dem Marktservice Aktiv direkt vor Ort. Begleitet wurde die Delegation von Geschäftsführer Niclaus Bergmann und Dr. Ilonka Rühle von der Sparkassenstiftung für internationale Kooperation aus Bonn sowie einer Dolmetscherin.

Freizeit & Tourismus

Rheinland-Pfalz-Tag 2014

Der Südpfalz - Tourismus Landkreis Germersheim e.V. präsentiert sich beim nächsten Rheinland-Pfalz-Tag vom 18. bis 20. Juli 2014 in Neuwied mit einem Stand. Die Mitarbeiterinnen der SÜD-Vereine informieren die Gäste über die zahlreichen attraktiven Ausflugs- und Freizeitmöglichkeiten und verteilen die neuesten Rad- und Wanderbroschüren sowie den Urlaubsführer der Südpfalz. Ein Höhepunkt beim Rheinland-Pfalz-Tag ist wie in jedem Jahr der große Festzug am Sonntag, 20. Juli 2014, ab 13 Uhr. Der Landkreis Germersheim wird unter den Startnummern 93 und 94 mit den Guggelucke e.V. aus Rülzheim und einem Oldtimer-Cabrio-Bus mit den Hoheiten des Landkreises vertreten sein. Zugesagt haben die Zwiebelkönigin Laura mit ihrer Zwiebelprinzessin Michelle aus Zeiskam, die Rosenprinzessin Sarah aus Weingarten, der Bellheimer Lord Heiner, Tabakönigin Sina aus Hatzenbühl und das Knillsemer Kätzchen Katharina aus Knit-

telsheim sowie das Bärenkönigspaar Christopher und Melina aus Ottersheim. Flankiert wird der Hoheiten-Bus von den Mittwochsbienen aus Schaidt, die zum letzten Mal vor ihrer Auflösung den Umzug als Bienen bereichern. Weitere Informationen zum Rheinland-Pfalz-Tag sind im Internet unter www.rlp-tag.de erhältlich.

Eröffnung Maislabyrinth

Das Maislabyrinth in Leimersheim lädt ab Samstag, 19. Juli zum Verirren ein. Es eine Verlosung, bei der 3 x 150 Euro zu gewinnen sind. Jede richtig abgestempelte Karte nimmt teil. Öffnungszeiten: Mittwoch, Sonntag 10 - 20 Uhr, Samstag 14 - 20 Uhr. Nachtlabyrinth finden am 30.08. sowie am 27.09. nach Einbruch der Dunkelheit statt. Verlosung der Preise ist am 28.09. um 18 Uhr. Info www.maislabyrinth-leimersheim.de, E-Mail: schardt-seehof@web.de, Tel. 07272/5237, Mobil 0172/9802720.



Der Veranstaltungskalender der Bienwaldregion Kandel beinhaltet ca. 125 Veranstaltungen in der Region von Juli bis Dezember 2014 und ist kostenlos erhältlich beim Südpfalz Tourismus Kandel e.V., Tourismusbüro am Bahnhof, Georg-Todt-Str. 2a, Tel. 07275/619945, info@suedpfalz-tourismus-kandel.de, www.suedpfalz-tourismus-kandel.de

Veranstaltungen

Jubiläumsfeier

Vom 18. bis 20.07.2014 feiern die Vereinigten Sänger Ottersheim ihr 150-jähriges Vereinsjubiläum. Die Feier beginnt am Freitag, 18.07.2014, 19 Uhr, mit einem Festbankett, bei dem auch Ehrungen stattfinden. Die Festrede hält Landrat Dr. Fritz Brechtel, der auch der Schirmherr der Veranstaltung ist. Musikalisch wird diese Feier durch den Männerchor, die beiden Ottersheimer Kirchenchöre und den Musikverein Ottersheim umrahmt.

Am Samstag, 19.07.2014, singen ab 15 Uhr der Kinder- und Jugendchor Ottersheimer Queichtalbüren zusammen mit dem Kinderchor Singflöhe aus Steinweiler das Märchen-Musical Tabaluga von Peter Maffey. Ab 19.30 Uhr heißt es dann „Oddersche suchd de Subberstar“. An diesem musikalischen Wettstreit beteiligen sich 12 Vereine und Gruppen aus Ottersheim.

Der Sonntag, 20.07., gehört dem Chorgesang. Ab dem Vormittag bis gegen 17 Uhr findet ein Freundschaftssingen mit Chören aus der Region statt. Daran beteiligen sich fast 30 Vereine. Ausklingen wird dann das Jubiläumsfest ab 19 Uhr mit einem Volksliedersingen für jedermann. Alle Veranstaltungen finden in der Oldtimerscheune Ottersheim statt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Vereinigten Sänger Ottersheim freuen sich auf Gäste.

Viva la Vida ... es lebe das Leben

Angeregt vom Benefizkonzert „Viva la Vida ... es lebe das Leben“ der Daimler StarVoices und dem Harmonika-Orchester Michelbach zu Gunsten des gebürtigen Ottersheimers Jürgen Spiegel hatten die Vereinigten Sänger Ottersheim während der Singstunden im Mai 2014 eine Spendenkasse aufgestellt. Durch die Spenden der Sänger, die durch den Verein noch aufgerundet worden sind, kamen so 350 Euro zusammen, die den Eltern des Verunglückten übergeben wurden. Die Vereinigten Sänger Ottersheim wünschen Jürgen für die Zukunft alles Gute.

Open-Air Konzert



Der Kulturverein Neupotz lädt am Samstag, 26. Juli 2014 zu einem Open Air Konzert mit dem „Hoffmann-Hammer-Trio“ auf dem Neupotzer Kirchplatz ein. Karten zu dieser Veranstaltung gibt es im Vorverkauf zum Preis von 12 Euro in Neupotz im „Schubläd“, Hauptstraße 10, bei der Tankstelle Burger sowie im „Haus Leben am Strom“ direkt oder unter Telefon 07272/7000 261.

Fit- und Fun-Woche

Von Montag, 28. Juli, bis Freitag, 1. August, heißt es für Kinder von 6 bis 14 Jahren Spiel und Spaß mit den Übungsleitern der Turnerschaft 1863 Germersheim bei der Fit- und Fun-Woche im Sportzentrum Wrede. Täglich von 10 bis 15 Uhr haben die Kinder die Möglichkeit, verschiedene Sportarten wie Basketball, Beachvolleyball, Leichtathletik und Rope-Skipping auszuprobieren. Außerdem sind Spiele und Ausflüge geplant. In dieser Woche können die Kinder auch das Deutsche Sportabzeichen ablegen. Am Freitag wartet ein gemeinsamer Abschluss auf die Kinder. Da so viel Sport und Spaß hungrig machen, gibt es täglich ein gemeinsames Mittagessen. Anmeldungen gibt es bei der Geschäftsstelle der Turnerschaft 1863 Germersheim, der Stadtverwaltung, der Stadtbibliothek, der Sparkasse und der VR-Bank. Kosten 15 Euro pro Kind. Weitere Infos bei der Geschäftsstelle montags 16 bis 18 Uhr, dienstags und mittwochs 9 bis 11 Uhr und donnerstags 18 bis 19 Uhr, Telefon: 07274-4995; E-Mail: info@turnerschaft-germersheim.de

Familienportfest der Turnerschaft mit Zumba-Party

Bald ist es wieder soweit: Das Wrede-Stadion öffnet am 26. Juli für alle Sportbegeisterten jeden Alters seine Tore. Von 15 bis 18 Uhr kann die gesamte Familie einen sportiven Nachmittag bei der Turnerschaft verbringen. Selbstverständlich sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen. Erstmals steigt eine Zumba-Party. Das bunte Spektrum aus den Abteilungen Leichtathletik, Volleyball, Basketball, Gesundheitssport, Rope Skipping und Breitensport bietet für alle ein tolles Mitmachangebot. Wer möchte kann an diesem Tag das Deutsche Sportabzeichen ablegen – in diesem Falle bitte Badesachen mitbringen. Das Espresso-Mobil ist vor Ort und es gibt ein Kuchenbuffet. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos zum Familienportfest und zum sonstigen Angebot des Sportvereins, gibt es in der Geschäftsstelle: montags 16 bis 18 Uhr, dienstags und mittwochs 9 bis 11 Uhr und donnerstags 18 bis 19 Uhr, Tel. 07274/4995, info@turnerschaft-germersheim.de



Energieberatung

Der Energieberater hat in Germersheim am Freitag, 18. Juli, von 8.30 bis 12 Uhr Sprechstunde in der Kreisverwaltung Germersheim, Luitpoldplatz 1. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Voranmeldung unter Tel. 07274/530.

Eigene Herstellung von:

- Kunststoff-Fenster, -Türen
- Rollläden
- Aluminium-Fenster
- Haustüranlagen
- Sicherheitseinrichtungen
- Aluminium-Türen

...seit über 80 Jahren

„Papasagt, Türen und Fenster von ...“

Besuchen Sie unsere Ausstellungsräume

Auch samstags
von 9-12 Uhr geöffnet

80 Jahre
Weiß&Sohn

Mozartstraße 2
76831 Billigheim
Tel: 0 63 49 / 99 31-0
Fax: 0 63 49 / 99 31 31
www.fensterbau-weiss.de